

Inhaltsverzeichnis

Die gespenstischen Hunde 3

<<< zurück | [Sagen aus Thüringens Frühzeit, von Ohrdruf und dem Inselberge](#) | weiter >>>

Die gespenstischen Hunde

Oben am Bermberg war oder ist noch eine Berghöhle, vielleicht ein verfallener Stollen, deren es rings um die Ruhl von den alten Bergbauzeiten her gar viele giebt. Dorthin kam einmal einer, der sah erst drei Spitzhunde, dann drei Pudel und endlich drei Dachshunde aus dem Loche herausfahren und sich einander immer um ihn her rund im Kreise herumjagen, darauf verschwanden sie; dies ist ihm dreimal hinter einander, jedesmal in der Mittagsstunde geschehen. Gar Manchem ist schon dort und auf dem Mühlrain das wüthende Heer mit allen seinen Hunden und Hirschen und Ungethümen über den Kopf gefahren, das aus dem Hörseelberg und über den hohen Wartberg herüber gezogen kam. Ein anderer hat im Kreuzweg auf dem Rinkberg drei Hunde jagen sehen.

Quellen:

- *Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes, Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung*

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss2323&rev=1715771059>

Last update: **2025/01/30 11:27**

